

# Erste Bewährungsprobe bereits bestanden

Abnahme des für 200 000 Euro sanierten Hochwasserrückhaltebeckens „Betzwiesen“

**Schweinberg.** (zeg) Allen Teilnehmern an der Abnahme des sanierten Hochwasserrückhaltebeckens „Betzwiesen“ in Schweinberg war es am Donnerstag eine Genugtuung, konstatieren zu können, dass das ertüchtigte Becken bei dem durch das Starkregenereignis am 30. Mai mit einem nahezu hundertjährigen Beckenwasserstand von 6,50 Meter seine erste Bewährungsprobe bestanden hat. Durch die Maßnahme wird der Abfluss im Hardheimer Bach reduziert, so dass es in Schweinberg zu keinen Überflutungen kam. Damit rechtfertigen sich auch die beachtlichen Baukosten in Höhe von 200 000 Euro, die zum Teil durch das Land bezuschusst wurden.

Thomas Withopf vom Verbandsbauamt Walldürn und Yves Ayadi vom Ingenieur-Büro Walde & Corbe (Stuttgart,) hatten eine Übersicht mit allen Details über die Baumaßnahme vorgelegt. Darin wird erinnert, dass zum Schutz der Ortslage Schweinberg vor Hochwasser im Jahr 1980 das Hochwasserrückhaltebecken (HRB) „Betzwiesen“ errichtet wurde, das seit 1981 durch die Gemeinde Hardheim

betrieben wird. Bei der Stauanlage handelt es sich um ein Trockenbecken mit ungesteuerter Betriebsweise mit einem Gesamtstauraum von 58 000 Kubikmetern und eine maximalen Höhe des Absperrbauwerks von rund 9,8 Meter.

Durch das Becken wird der Abfluss im Hardheimer Bach auf maximal 0,8 Kubikmeter/Sekunde begrenzt, für ein hundertjähriges Hochwasser entspricht dies einer Reduktion des Spitzenabflusses um 71 Prozent. Aufgrund des Alters wurde das HRB im Jahr 2008 einer vertieften Sicherheitsprüfung unterzogen. Als deren Ergebnis wurde festgestellt, dass Anpassungsmaßnahmen notwendig waren, um die gesetzlichen Anforderungen erfüllen zu können und das Becken auf den neuesten Stand zu bringen.

Der Sanierungsplan beinhaltete die Instandsetzung des Absperrschleiers, den Neubau eines Grobrechens, die Betonsanierung der Massivbauwerke sowie das Entfernen von Bewuchs. Zur Erhöhung der Arbeitssicherheit wurde eine Böschungstreppe errichtet und es wurden die Geländer saniert und um weitere ergänzt.

Durch die Nachrüstung mit Messpegeln am Becken werden künftig die Stauwässer bei Beginn eines Hochwasserereignisses alarmiert und die Abflüsse und Wasserstände bei Hochwasser registriert. Dank galt den beteiligten Firmen wie der Walde + Corbe Consulting GmbH für die Planung und Bauüberwachung sowie der Firma Boller-Bau Tauberbischofsheim.

Bürgermeister Volker Rohm erinnerte daran, dass im Hardheimer Gemeinderat in Anbetracht der gewaltigen Baukosten nach der Berechtigung der Maßnahme gefragt worden war. Diese sei inzwischen zweifelsfrei bewiesen. Rohm betonte die Bedeutung der elektronischen Überwachung, die sich beim Hochwasserereignis im Maischon bewährt habe.



Freude über die gelungene Maßnahme herrschte bei der Abnahme des sanierten Hochwasserrückhaltebeckens „Betzwiesen“ in Schweinberg bei allen Beteiligten. Foto: E. Zegewitz

Schweinbergs Ortsvorsteher Dieter Elbert zeigte sich zufrieden mit der finanziellen Förderung durch das Land und kam auch auf die Alarmierungseinrichtung zu sprechen.

Waldemar Ehrmann vom Landratsamt/Wasserwirtschaftsamt betonte die Wichtigkeit der vertieften Prüfung für alle 37 Rückhaltebecken im Kreis, um deren reibungslose Funktion zu gewährleisten.

Bürgermeister Markus Günther betonte als Verbandsvorsitzender die Not-

wendigkeit der Ertüchtigung des Beckens und der Garantie für die Sicherheit, was auch die hohen Investitionen rechtfertigt wie sie z. B. auch in Altheim bei einer ähnlichen Maßnahme aufgewendet wurden.

H. Schanz vom Büro Wald + Corbe lobte die gute Zusammenarbeit und verwies auf die besten Ergebnisse bei der Sicherheitsprüfung. Schließlich würde die Zusammenarbeit und das harmonische Vorgehen auch von Jürgen Quenzer namens der Firma Boller-Baubeton.



Die Schüler der Hauptschulklassen 8 und 9 des Schulverbands Walter Hohmann haben gemeinsam mit ihrem Lehrer Timo Gramlich einen Grill gebaut, der seit Donnerstag den Gartenbereich des Schulzentrums aufwertet. Das Foto entstand beim „Angrillen“. Foto: A. Brosch

## Voller Einsatz für die gute Sache

Hardheimer Hauptschüler haben einen Grill für den Gartenbereich des Schulzentrums gebaut

**Hardheim.** (adb) Gärtnern, im Grünen lernen oder auch nur gemütlich zusammensitzen: All das kann man im Gartenbereich des Walter-Hohmann-Schulzentrums. Seit Donnerstag kann dort auch gegrillt werden – der durch die Hauptschulklassen 8 und 9 erbaute Grill wurde beim symbolischen „Angrillen“ mit Lehrer Timo Gramlich eingeweiht.

Die Vorgeschichte ist schnell erzählt: „Seitdem im Frühjahr 2014 der Kamin abgerissen wurde, um im Zuge der Inklusion einen behindertengerechten Eingang zu bauen, lagen dessen Steine ungenutzt herum“, erklärt Gramlich der RNZ. Gemeinsam mit seinen Schülern des Fachs „Natur und Technik“ (NuT) wurde der Grill geplant. „Wir haben im Unterricht verschiedene Modelle im Maß-

stab 1:20 gebaut“, betont der engagierte Pädagoge. Schlussendlich habe man sich dann für den Entwurf von Felix Kaiser und Nils Edelman entschieden.

Insgesamt acht Wochen lang habe man an dem Grill gearbeitet – während des Unterrichts und sogar außerhalb der Schulzeit. Dankenswerte Unterstützung kam dabei vom Bauhof der Gemeinde Hardheim, den rührigen Schulhausmeistern Ralf Greß und Nico Beyer sowie von der Maschinenfabrik Gustav Eirich, mit der das Schulzentrum eine Bildungspartnerschaft verbindet: „Alles, was mit Blech und Metall zu tun hat – wie die Grillfläche und der Feuerplatz – wurde von Eirich bearbeitet“, freut sich Timo Gramlich.

Besonders stolz sind dabei die Ju-

gendlichen auf ihr Wirken für die Schulgemeinschaft – sie empfinden Stolz, den auch der Lehrer für seine Schüler übrig hat: „Sie waren sehr motiviert und mit vollem Einsatz bei der Sache!“, lobt er und verweist auf das sich harmonisch ins Areal rund um das Biotop einfügende „Endprodukt“ aus gelben Ziegeln – hier lässt es sich definitiv aushalten!

Der fröhliche Grillnachmittag bei strahlendem Sonnenschein war der „krönende“ Lohn für die fleißigen Arbeiter. Auch hier packten selbstverständlich alle mit an: Patrick und Andrej legen schon die Würstchen und Steaks auf den Rost, während sich Waldemar sichtlich auf einen kleinen Imbiss freut. „Verdient haben sie es ja auch!“, lacht unterdessen Timo Gramlich und schürt den Grill an.

ANZEIGE

### Polizei sucht Zigarettendieb

**Hardheim.** Am Mittwochabend, gegen 20.30 Uhr, entwendete ein bislang Unbekannter in einem Einkaufsmarkt in der Ferdinand-Müller-Straße eine Stange Zigaretten. Der Dieb schlich sich anschließend unerkannt davon. Er soll zirka 25 Jahre alt und 1,80 Meter groß gewesen sein und dunkle Hautfarbe gehabt haben. Bekleidet war er mit einer blauen Jeanshose und blauem Pullover. Er soll eine braune Ledertasche bei sich gehabt haben. Ein Kunde hat sich beim Verkaufspersonal gemeldet und den Diebstahl mitgeteilt. Er wird als Zeuge dringend benötigt. Er, sowie mögliche weitere Zeugen werden gebeten, sich beim Polizeiposten Hardheim, Tel. 06283/50540, zu melden.

### HARDHEIM

#### Heute Altkleidersammlung

**Hardheim.** Das Deutsche Rote Kreuz Hardheim erinnert nochmals an seine Altkleidersammlung am heutigen Samstag ab 9 Uhr in Hardheim und allen Ortsteilen. Die Helfer des DRK treffen sich um 8.45 Uhr am Vereinsheim. Daneben ist der Wertstoffhof für eigene Anlieferungen von 10 bis 11.30 Uhr geöffnet.

#### Rentnertreffen

**Hardheim.** Die Rentner des Krankenhausesverbands Hardheim-Walldürn treffen sich am Donnerstag, 28. Juli, um 17 Uhr zum gemütlichen Beisammensein im Gasthaus „Poseidon“ in Hardheim.

#### Vom Jahrgang 1936/37

**Hardheim.** Der Jahrgang 1936/37 trifft sich mit Partner am Donnerstag, 14. Juli, um 17 Uhr am Erfapark zu einer Wanderung nach Schweinberg. In „Mohr's-Bauernstube“ findet ein gemütliches Beisammensein statt. Wer nicht mitwandert, möchte sich um 18 Uhr in „Mohr's-Bauernstube“ einfinden.

#### VdK zur Beerdigung

**Schweinberg.** (adb) Die Mitglieder des VdK Schweinberg treffen sich heute, Samstag, um 14 Uhr am Friedhof zur Beisetzung ihres verstorbenen Vereinskollegen Werner Baumann.

### Schüler waren wissbegierig

Siegerehrung zum „Aktionstag Gesundheit“

**Hardheim.** (adb) Am Mittwoch fand zum sechsten Mal der Informationstag „Gesundheit“ im Krankenhaus statt (wir berichteten). Der Freundes- und Förderkreis „Unser Krankenhaus“ hatte sich viel einfallen lassen, um die drei siebten Klassen des Walter-Hohmann-Schulverbands über die Aufgaben des Krankenhauses zu unterrichten. Am Freitag fand die Siegerehrung in der Aula des Schulzentrums statt. Der lehrreiche Tag war zur Unterhaltung mit einem Quiz verbunden, dessen Sieger von Fritz-Peter Schwarz ausgezeichnet wurden.

Im Klassenwettbewerb siegte die Klasse 7b (Realschule) mit einem Wert von 71,1 Prozent bei 14 Teilnehmern vor der Klasse 7a (Realschule, 65,4 Prozent, 17 Teilnehmer) und der Hauptschulklasse 7 (62,9 Prozent, zehn Teilnehmer). Die Einzelsieger: Marie Marzini, Samira Dörr, Jasmin Mürmann, Lilliana Rosenbach, Magdalena Beck, Dominik Schäfer, Celina Lentz, Tizian Busch, Clara Seyfried, Jenny Chemnitz, David Vath, Simon Kemmer, Simon Böhrer, Zeynep Genc, Paul Keilbach sowie Paul Eichholz. Sie erhielten kleine Präsente. Schwarz lobte die Wissbegierde der Kinder, ehe er den begleitenden Lehrern Sebastian Dussinger, Katja Ockenfels und Miriam Schimpf sowie Rektor Harald Mayer dankte.

### Mit Hubschrauber in Klinik geflogen

**Steinfurt.** Mit schweren Verletzungen musste ein 65-Jähriger nach einem Verkehrsunfall am Donnerstag in eine Klinik geflogen werden. Gegen 14.15 Uhr befuhr ein 57-Jähriger mit seinem Roller die L 508 aus Richtung Hardheim in Richtung Wertheim. Kurz nach Steinfurt kam er in einer scharfen Rechtskurve auf die Gegenfahrspur. Sein Motorroller prallte mit dem Rennrad des entgegenkommenden 65-Jährigen zusammen, der stürzte und sich schwer verletzte.



## Ab heute auch die CLA-Klasse als SCORE! Sondermodell.

Ergänzend zu A-, B-, GLA- und V-Klasse, jetzt auch CLA Coupé und CLA Shooting Brake.

Das neue CLA Coupé und CLA Shooting Brake als Score! Sondermodell mit attraktiver Ausstattung:

- Linie Urban
- Leichtmetallräder
- LED High Performance-Scheinwerfer
- Sitzheizung für Fahrer und Beifahrer
- Audio 20 CD
- Park-Pilot
- Schwarzer Diamantgrill
- SCORE! Fußmatten Velours

Nutzen Sie jetzt die SCORE! Sondermodelle, die sportliche Top-Ausstattung und bis zu 38 % Preisvorteil bei bestimmten Ausstattungspaketen.

Dieses Angebot ist limitiert und nur für kurze Zeit (Bestellschluss 30.09.2016) erhältlich. Gerne informieren wir Sie persönlich.



Mercedes-Benz

Das Beste oder nichts.

Anbieter: Daimler AG, Mercedesstraße 137, 70327 Stuttgart, Partner vor Ort:

Autohaus Gramling

Autorisierter Mercedes-Benz und smart Verkauf und Service  
Mosbacher, Mosbacher Str. 68, Tel. 06261 / 636-0, Walldürn, Daimlerstr. 4, Tel. 06282 / 9218-0,  
www.mercedes-benz-gramling.de, info@gramling-mercedes-benz.de